

Vor dem Gebrauch bitte die Montage- und Gebrauchsanweisung lesen!

ADG 3800

Kurzanleitung

D



- Ein/Aus Taste**
Taste drücken, um Geschirrspüler einzuschalten. Die Anzeigelampe des zuletzt gewählten Programms leuchtet auf; nach Beendigung des Programms gibt das Gerät ein kurzes Tonsignal aus.
- Programmwahl-Taste**
Die Taste des gewünschten Programms drücken. Die Anzeigelampe des gewählten Programms leuchtet auf.

Anzeigen

- Regeneriersalz nachfüllen**, jedoch nur unmittelbar vor einem Spülgang.
- Klarspüler nachfüllen**

Zusatzfunktionen (*)

- Wahlteste für Spülgang mit halber Beladung (Oberkorb)**
Taste zur Wahl der Option drücken, die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf. Taste erneut drücken, um Option zu deaktivieren, die entsprechende Kontrolllampe erlischt.
- Taste für Zusatzprogramme**
Zur Wahl eines der drei möglichen Zusatzprogramme die entsprechende Taste nach Wahl des Hauptprogramms drücken (2, 3, 4), siehe Programmtabelle. Die Funktion bleibt gespeichert.
- Hygiene-Spülgang (Option Sani Rinse)**
Mit dieser Funktion wird nach Ablauf des eingestellten Programms ein zusätzlicher Hygiene-Spülgang aktiviert. Die Anzeigelampe leuchtet auf, wenn die Funktion eingeschaltet ist. Sollte die Wassertemperatur während des Hygiene-Spülganges abfallen (zum Beispiel, weil die Tür geöffnet wurde oder der Strom ausgefallen ist), wird durch das Blinken der Programmampchen angezeigt, dass die antibakterielle Wirkung des Hygiene-Spülganges nicht gewährleistet ist.
- Taste für "Startvorwahl" und "Einstellen der Wasserhärte"**
Zum Einstellen der Wasserhärte beachten Sie bitte die Hinweise in dem beiliegenden Handbuch. Es kann eine Zeitverzögerung von 1-9 Stunden eingestellt werden. Die Einstellung kann vor oder nach der Wahl des gewünschten Programms vorgenommen werden. Nach dem Schließen der Tür und einem Vorspülgang beginnt das Countdown der Startvorwahlzeit.

Störungsanzeigen

Anzeigen

- Ausgeschaltet**
- Blinkleuchte**
- Eingeschaltet**
- Wasserstoppsystem aktiviert**
Schließen Sie den Wasserhahn. Setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.
- Übermäßige Wasserzufuhr**
Reset und Neustart des Programms. Sollte die Störung weiterhin bestehen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.
- Wasserheizsystem defekt**
Reset und Neustart des Programms. Sollte die Störung weiterhin bestehen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.
- Wasserheizsystem defekt**
Reset und Neustart des Programms. Sollte die Störung weiterhin bestehen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.
- Zu geringe bzw. keine Wasserzufuhr**
Wasserversorgung, Filter sowie knickfreie Verlegung Zulaufschlauch prüfen. Tür öffnen und erneut schließen, um Programm fortzusetzen.
- Geschirrspüler pumpt kein Wasser ab**
Prüfen, ob Filtersystem verschmutzt bzw. Wasserabflussrohr verstopft ist und ggf. reinigen.
- Durchflussmesser defekt (sofern vorhanden)**
Reset und Neustart des Programms. Sollte die Störung weiterhin bestehen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.
- Doppelkammersystem defekt (sofern vorhanden)**
Reset und Neustart des Programms. Sollte die Störung weiterhin bestehen, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.
- Störung in der Wasserzufuhr**
Schließen Sie den Wasserhahn. Setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung.

Programmübersicht				Reiniger ²⁾		Verbrauchswerte ³⁾		
Programme		Beladungsempfehlung	A	B	Liter	kWh	Minuten	
	Vorspülen	kalt	Geschirr, das später gespült werden soll.	-	-	6,0	0,03	16
	Rapid Plus	45°C	Leicht verschmutztes Geschirr, speziell Gläser und Tassen.	X	-	13,0	0,85	45
	Öko	55°C	Normal verschmutzt.	X	-	17,0	1,05	140
	Normal	65°C	Leicht bis stark verschmutzt.	X	-	17,0	1,28	100
	Intensiv	70°C	Stark verschmutztes Geschirr, besonders Töpfe und Pfannen.	X	X	24,0	1,75	115
	Schongang	45°C	Leicht verschmutzt ohne angetrocknete Speisereste.	X	-	20,0	1,20	80
	Bio ¹⁾	55°C	Normal verschmutzt.	X	-	17,0	1,08	180
	Täglich	65°C	Leicht bis stark verschmutzt.	X	-	14,0	1,25	95

(*) Für alle Programme mit Ausnahme des Vorspülganges verfügbare Zusatzfunktionen.
 1) Energie-Label Programm nach EN 50242 (oberer Korb auf oberer Schiene);
 2) Siehe "Bedienung des Gerätes";

3) Programmdaten ermittelt in Anlehnung an EU-Norm EN 50242. Abweichungen im täglichen Gebrauch sind möglich, z.B. durch verschiedene Beladung, Wasserzulauftemperatur größer oder kleiner 15°C, Wasserhärte oder Netzspannung, usw.

Whirlpool is a registered trademark of Whirlpool USA

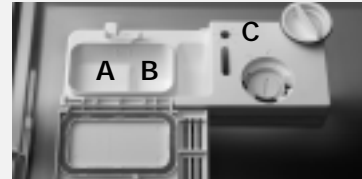
5019 396 96037
(Techn. Änderungen vorbehalten)



Bedienung des Gerätes

Zusätzliche Hinweise finden Sie in den einzelnen Kapiteln der Gebrauchsanweisung.

Öffnen Sie die Tür	Taste EIN-/AUS drücken.
Reinigerspender befüllen	Große Kammer A . Kammer B .
Klarspülerkontrollieren	Mechanische Anzeige C . Elektrische Anzeigelampe auf Bedienungsblende (wenn vorhanden).
Regeneriersalz kontrollieren	Nur wenn Wasserenthärter vorhanden. Mechanische Anzeige D . Elektrische Anzeigelampe auf Bedienungsblende (wenn vorhanden).
Körbe beladen	Siehe Beladungshinweise.
Programm wählen	Taste betätigen, bis gewünschtes Programm leuchtet.
Zusatzfunktionen wählen	Bei Bedarf (wenn vorhanden). Entsprechende Anzeigelampe leuchtet auf.
Tür schließen und Programm starten	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>“Abbrechen”</p> <ul style="list-style-type: none"> → Die Tür öffnen, gedrückt halten, bis die Anzeigelampen 4 + 5 (auf der Bedienblende mit “end” gekennzeichnet) aufleuchten. → Tür nach ca. 1 Min. schließen. Der Geschirrspüler geht in Stellung Programmende. </div> <div style="width: 45%;"> <p>“Laufendes Programm ändern”</p> <ul style="list-style-type: none"> → Öffnen Sie die Tür. → Programm neu wählen und durch Schließen der Tür starten. </div> </div>
Wasserhahn öffnen	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%; border-left: 1px dashed black; padding-left: 5px;"> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Programm-ablauf</p> </div> <div style="width: 45%;"> <ul style="list-style-type: none"> - Die Tür nur wenn unbedingt erforderlich öffnen (Achtung: Dampfaustritt). - Wird das Gerät vorzeitig ausgeschaltet, läuft das Programm nach dem Wiedereinschalten an der unterbrochenen Stelle weiter. </div> </div>
Gerät ausschalten	Bei Programmende ertönt ein kurzes Tonsignal. Die (auf der Bedienblende mit “end” gekennzeichneten) Anzeigelampen 4 + 5 leuchten auf. Die Tür öffnen und die Taste EIN/AUS drücken. Alle Anzeigelampen erlöschen.
Wasserhahn schließen, Körbe entladen	Achtung: Dampfaustritt beim Öffnen der Tür! Beim Entladen des Gerätes mit dem Unterkorb beginnen.



Beladungshinweise und Korbausstattung

Oberkorb:

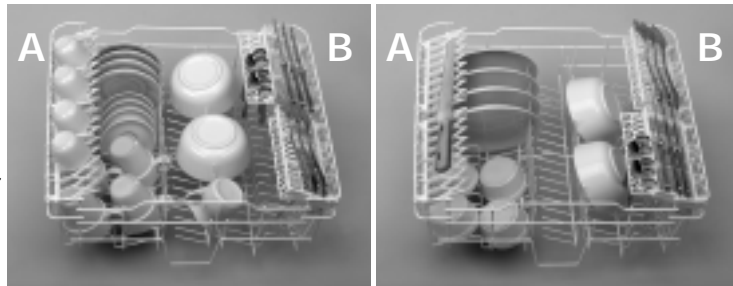
Tassenauflage (A):

Sie können je nach Position angehoben oder abgesenkt sein. Gläser in der Mitte und rechts, kleine Teller/Untertassen links unter den Tassenauflagen anordnen.

Lange und schmale Gegenstände (Fleischgabeln, Messer) auf dem Korbboden, nicht quer und immer mit der Spitze zur Tür anordnen.

Besteckkorbhalter (B):

Sie können je nach Position angehoben oder abgesenkt sein.



Höhenverstellung des Korbes:

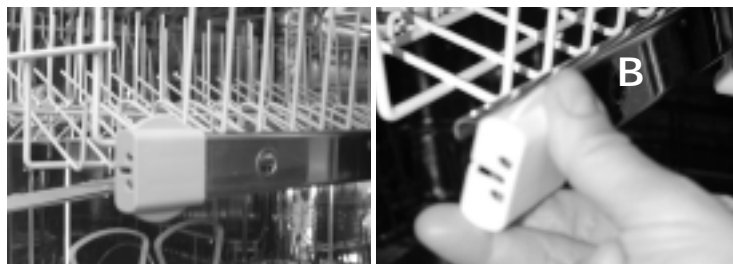
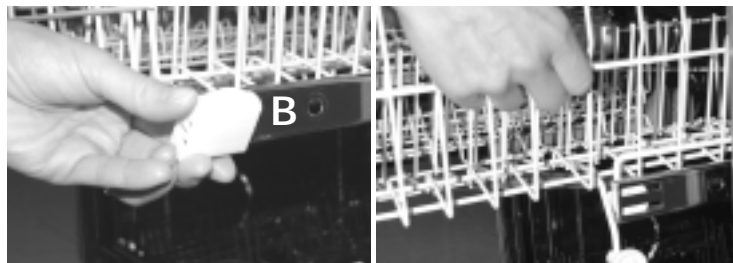
Endstücke (B) beider Korbführungen entfernen.

Korb herausheben.

Korb in der gewünschten Höhe einschieben.

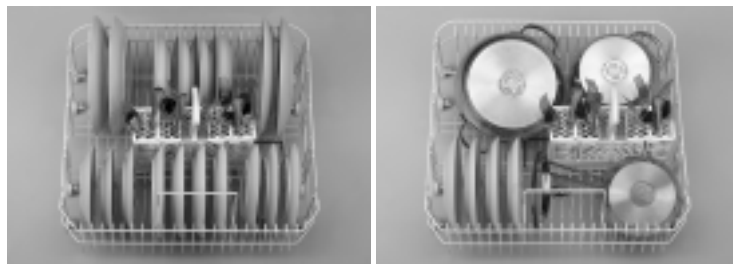
Die Endstücke (B) wieder feststellen.

Die beiden Korbgriffe müssen sich auf gleicher Höhe befinden.



Unterkorb:

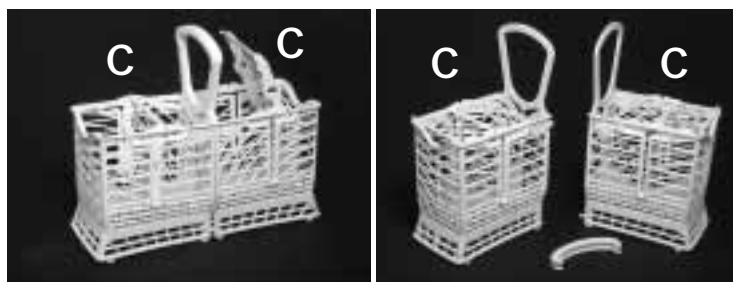
Mit klappbaren Tellerhalterungen.



Besteckkorb:

Besteht aus Gitterelementen (C), die verhindern, dass das Besteck übereinander liegt. Kann in zwei Hälften geteilt werden, was äußerst nützlich ist für Spülgänge mit halber Ladung oder wenig Besteck.

Spitze/scharfe Gegenstände, an denen man sich verletzen kann, sollten mit der Spitze/Schneide nach unten einsortiert werden.



Verwenden Sie nur spülmaschinenfestes Geschirr. Bitte keine Gegenstände im Geschirrspüler reinigen, die ungeeignet sind, z.B. Holz, Aluminium, Zinn, Geschirr mit Dekor (ohne Unterglasur), Silberbesteck.



Was tun, wenn...

Sollte Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, dann überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte, bevor Sie den Kundendienst rufen (* siehe auch entsprechendes Kapitel in der Gebrauchsanweisung).

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> Kein Wasserzulauf. Zu geringe Wasserzufuhr. Keine Stromzufuhr. 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserhahn öffnen. Zulaufsieb an Wasserhahn reinigen. Sicherstellen, dass der Zulaufschlauch knickfrei ist. Netzstecker einstecken. Öffnen Sie die Tür. Tür schließen. Sicherung im Haus prüfen.
Geschirr nicht trocken	<ul style="list-style-type: none"> Klarspülmenge nicht ausreichend. Restwasser in Vertiefungen. 	<ul style="list-style-type: none"> Dosierung erhöhen *. Geschirrtteile schräg positionieren.
Geschirr nicht sauber	<ul style="list-style-type: none"> Geschirrfächen werden vom Wasserstrahl nicht erreicht. Zu wenig Reiniger. Falsches Programm eingestellt. Sprüharme blockiert. Düsen in Sprüharmen verstopft. Reiniger nicht geeignet/zu alt. 	<ul style="list-style-type: none"> Geschirr so einordnen, dass es sich nicht berührt. Hohlfächen nach unten positionieren. Entsprechend Herstellerangabe dosieren. Stärkeres Programm wählen. Sprüharme müssen sich frei drehen. Verschmutzung beseitigen *. Einsatz eines guten Markenreinigers.
Sand- und grießartige Rückstände	<ul style="list-style-type: none"> Siebe verschmutzt. Siebe nicht richtig positioniert. 	<ul style="list-style-type: none"> Siebe regelmäßig prüfen/ ggf. reinigen *. Die Siebe neu einsetzen und feststellen; darauf achten, dass sie richtig eingesetzt werden *.
Verfärbung der Kunststoffteile	<ul style="list-style-type: none"> Tomaten-/Karottensaft,... 	<ul style="list-style-type: none"> Abhängig von Material, ggf. Reiniger mit stärkerer Bleichwirkung verwenden.
Beläge auf Geschirr	<ul style="list-style-type: none"> entfernbar nicht entfernenbar 	<ul style="list-style-type: none"> Schlieren an Geschirr/Gläsern. Salzbelag auf Geschirr/Gläsern. Wasserenthärtung unzureichend, Kalkflecken. Klarspüldosiermenge reduzieren *. Salzbehälterdeckel richtig verschließen *. Wasserhärteeinstellung korrigieren, ggf. Salz nachfüllen *.
Gläser trübe/blind	<ul style="list-style-type: none"> Nicht spülmaschinenbeständig. 	<ul style="list-style-type: none"> Spülbeständige Gläser verwenden.
Rost am Besteck	<ul style="list-style-type: none"> Nicht aus Edelstahl. 	<ul style="list-style-type: none"> Spülbeständiges Besteck verwenden.

Sollte die Störung nach o.g. Kontrollen weiterhin bestehen oder erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus und schließen Sie den Wasserhahn. Setzen Sie sich bitte mit Ihrer Kundendienststelle in Verbindung (siehe hierzu Garantieheft).

Bevor Sie den Kundendienst rufen, notieren Sie sich bitte Folgendes:

- Art der Störung.
- Gerätetyp und -modell.
- Die Service-Nummer, d. h. die Zahl auf dem Kundendienst-Aufkleber an der rechten Kante der Türinnenseite.

Service: 0000 000 00000 00 0000 000000

